



## Inhaltsverzeichnis

## Seite

<b>Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Entschädigung sowie den Ersatz von Auslagen bei Ausübung von Ehrenämtern bei Kommunalwahlen in der Stadt Jena</b>	<b>306</b>
<b>Beschlüsse des Stadtrates</b>	<b>306</b>
Mitgliedschaft der Stadt Jena bei der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Gera e.V.	306
<b>Öffentliche Bekanntmachungen</b>	<b>307</b>
Einladung zur Bürgerversammlung in den Ortsteilen der Stadt Jena: Lichtenhain, Lößstedt, Wöllnitz und Zwätzen am 22. September 2002	307
Aufforderung an Nutzungsinhaber von Grabstätten	307
Ausschusssitzungen	308
<b>Verschiedenes</b>	<b>308</b>
Programm zum Tag des offenen Denkmals am 8. September 2002 mit Auftaktveranstaltung am 1. September 2002	308

## Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die Entschädigung sowie den Ersatz von Auslagen bei Ausübung von Ehrenämtern bei Kommunalwahlen in der Stadt Jena

Auf der Grundlage der §§ 13 Abs. 1, 19 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) vom 16. August 1993 i.d.F. der Bekanntmachung vom 14. April 1998 (GVBl. S. 73), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Thüringer Gesetzes zur Übertragung von Aufgaben auf dem Gebiet des Veterinärwesens und der Lebensmittelüberwachung vom 01. März 2002 (GVBl. S. 161) und § 34 Abs. 2 des Thüringer Gesetzes über die Wahlen in den Landkreisen und Gemeinden (Thüringer Kommunalwahlgesetz – ThürKWG) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 530), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25. März 1994 (GVBl. S. 358), hat der Stadtrat der Stadt Jena in seiner Sitzung am 19. Juni 2002 folgende Satzung beschlossen:

### Artikel 1

Die Satzung über die Entschädigung sowie den Ersatz von Auslagen bei Ausübung von Ehrenämtern bei Wahlen in der Stadt Jena vom 13.04.1994 (Amtsblatt 12/94 vom 03. Juni 1994, S. 4) in der Fassung der Satzung zur 1. Änderung der Satzung über die Entschädigung sowie den Ersatz von Auslagen bei Ausübung von Ehrenämtern bei Kommunalwahlen in der Stadt Jena vom 25. April 2001 (Amtsblatt 24/01 vom 21. Juni 2001, S. 198) wird wie folgt geändert:

1. In Abschnitt I § 1 werden die Punkte b) und c) wie folgt ergänzt:

„b) Mitglieder der Wahlvorstände pro Sitzung und Mitglied (außer Briefwahl) 16,00 €

c) Mitglieder der Briefwahlvorstände pro Sitzung und Mitglied“ 11,00 €

2. Abschnitt I § 2 erhält folgende Fassung:  
„Bei verbundenen Wahlen erhöht sich die Entschädigung nach § 1 a) bis c) um 6,00 €.“
3. Abschnitt III wird gestrichen.
4. Abschnitt IV wird zu Abschnitt III.

### Artikel 2

1. Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
2. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, die Satzung über die Entschädigung sowie den Ersatz von Auslagen bei Ausübung von Ehrenämtern bei Kommu-

nalwahlen der Stadt Jena in der gemäß Artikel 1 geänderten Fassung neu bekannt zu machen.

ausgefertigt:  
Jena, 08.08.2002

Stadt Jena  
DER OBERBÜRGERMEISTER

gez. Dr. habil. P. Röhlinger  
(Oberbürgermeister)

(Siegel)

## Beschlüsse des Stadtrates

### Mitgliedschaft der Stadt Jena bei der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie Gera e.V.

- beschl. am 19.06.2002, Beschl.-Nr. 02/06/37/0933

Die Stadt Jena beantragt die Mitgliedschaft bei der Ostthüringer Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) Gera.

#### Begründung:

Das Studienangebot der Ostthüringer Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) Gera richtet sich an Fach-, Führungs- und Nachwuchskräfte, die neben dem vorhandenen Spezialwissen auch fachübergreifendes ökonomisches und juristisches Wissen erlernen und vertiefen wollen.

Das Studium zum „Verwaltungsbetriebswirt bzw. Betriebswirt (VWA)“ umfasst 6 Semester und ca. 900 Unterrichtsstunden. Es werden einschlägige Führungskennntnisse und –fertigkeiten auf wissenschaftlicher Grundlage von Universitäts- und Fachhochschulprofessoren, von Richtern, Rechtsanwälten und Praktikern vermittelt.

Die Studienfächer sind:

Betriebswirtschaftslehre  
Volkswirtschaftslehre  
Privatrecht  
Öffentliches Recht.

MitarbeiterInnen der Stadtverwaltung Jena nehmen jetzt bereits an den beschriebenen Studiengängen teil. Bei einer Umfrage zur beruflichen Fortbildung erklärten mehrere MitarbeiterInnen verschiedener Dezernate ihr Interesse an einem solchen Studiengang, der unter nachfolgenden Aspekt noch an Attraktivität gewinnt.


Die Ostthüringer Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie (VWA) Gera beabsichtigt ab 28. Februar 2003 erstmals einen Studiengang in Jena zu beginnen.

Für die Stadtverwaltung Jena besteht somit die Möglichkeit MitarbeiterInnen, die das Interesse an einer beruflichen Fortbildung zeigen, eine Alternative zum Fortbildungslehrgang II der Thüringer Verwaltungsschule Weimar zu bieten und eine Erweiterung des Fachwissens in den betriebswirtschaftlichen Bereichen, wie z.B. Kosten- und Leistungsrechnung, Controlling oder Bilanz- und Erfolgsrechnung zu erreichen. Durch

eine aktive Mitgliedschaft soll außerdem eine praxisorientierte Ausrichtung der Studieninhalte gesichert werden.

Durch den Geschäftsführer der VWA wurde versichert, dass in den nächsten Jahren weder Mitgliedsbeitragszahlungen noch die Zahlung einer Aufnahmegebühr zu erwarten sind.

## Öffentliche Bekanntmachungen



**Öffentliche Bekanntmachung**

Am **20.08.2002, 18.00 Uhr**, findet Am Anger 15, R 50, eine **Sitzung des Gemeindevwahlausschusses** statt. Gegenstand der Sitzung ist die amtliche Feststellung über die Zulassung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl zum Ortsbürgermeister in den Ortsteilen der Stadt Jena: Lichtenhain, Löbstedt, Wöllnitz und Zwätzen, am 22. September 2002. Die Sitzung ist öffentlich.

gez. Hertzsch  
Gemeindevwahlleiter

### Einladung zur Bürgerversammlung in den Ortsteilen der Stadt Jena: Lichtenhain, Löbstedt, Wöllnitz und Zwätzen am 22. September 2002

Gemäß § 45 der Thüringer Kommunalordnung vom 16.08.1993 und der Hauptsatzung der Stadt Jena vom 25.07.1994 lädt der Oberbürgermeister der Stadt Jena am **22. September 2002** zur Wahl eines Ortschaftsrates in den Ortsteilen der Stadt Jena: Lichtenhain, Löbstedt, Wöllnitz und Zwätzen in der Zeit von **8.00 - 18.00 Uhr** ein.

Der Wahlraum ist den Wahlbenachrichtigungskarten zu entnehmen, die allen Wahlberechtigten für die gleichzeitig stattfindenden Wahl des Ortsbürgermeisters im jeweiligen Ortsteil zugesandt werden.

Wahlberechtigt ist jeder Bürger des jeweiligen Ortsteils, wenn er dort mit Hauptwohnsitz mindestens seit dem 22. Juni 2002 gemeldet ist, wenn er das 18. Lebensjahr vollendet hat und er nicht nach § 2 Thüringer Kommunalwahlgesetz vom 16.08.1993 vom Wahlrecht ausgeschlossen worden ist.

Die Wahl wird im Auftrag des Oberbürgermeisters vom Gemeindevwahlleiter geleitet. Das Ergebnis der Wahl wird nach dem Auszählen durch Verlesen des Ergebnisprotokolls bekannt gegeben. Die Amtszeit der gewählten Mitglieder der Ortschaftsräte beginnt mit ihrer Wahl.

**Wahlvorschläge** können von jedem wahlberechtigten Bürger des jeweiligen Ortsteils **bis zum 8. September 2002** bei der Stadtverwaltung Jena, z.Hd. des Gemeindevwahlleiters, Am Anger 15, 07743 Jena, **schriftlich** eingereicht werden (gegebenenfalls Nachtbriefkasten). Die Wahlvorschläge müssen den Namen, Vornamen, Geburtsdatum und Wohnanschrift des Einreichers und des Vorgeschlagenen tragen und von beiden persönlich unterschrieben sein. Vorgeschlagen werden können nur wahlberechtigte Bürger des jeweiligen Ortsteils. Mehrere Vorschläge durch eine Person sind zulässig. Personen, die die Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedsstaates der Europäischen Union besitzen, sind unter denselben Bedingungen wahlberechtigt und wählbar wie Deutsche.

Erreichen die eingereichten Wahlvorschläge nicht die erforderliche Anzahl der gesetzlich festgelegten Zahl von Ortschaftsratsmitgliedern, so können am Wahltag noch Wahlvorschläge eingereicht werden. Erreichen die am Wahltag unterbreiteten Wahlvorschläge wiederum nicht die gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Ortschaftsrates, so findet die Wahl nicht statt.

Gemäß § 45 Abs. 2 Satz 3 Thür. Kommunalordnung beträgt die Anzahl der weiteren Ortschaftsratsmitglieder (außer dem Ortsbürgermeister) in Lichtenhain 8 (acht) wahlberechtigte Bürger des Ortsteils, in Löbstedt 6 (sechs) wahlberechtigte Bürger des Ortsteils, in Wöllnitz 6 (sechs) wahlberechtigte Bürger des Ortsteils und in Zwätzen 10 (zehn) wahlberechtigte Bürger des Ortsteils.

Für Fragen und Auskünfte steht das Büro des Gemeindevwahlleiters, telef. unter 03641/492033 oder persönlich nach Terminabstimmung, Am Anger 15, Zimmer 32, zur Verfügung.

Jena, den 08.08.2002  
DER OBERBÜRGERMEISTER

gez. Dr. habil. P. Röhlinger

### Aufforderung an Nutzungseinhaber von Grabstätten

Die Nutzungseinhaber (NR) nachfolgender Grabstätten werden gebeten, sich umgehend mit der Friedhofsverwaltung Nordfriedhof in Verbindung zu setzen. Sollten Sie sich nicht innerhalb von 4 Wochen ab Datum der Bekanntmachung melden, wird die Friedhofsverwaltung nach der Friedhofssatzung vom 25.05.1994, zuletzt geändert am 01.07.1998, verfahren. Nach Ablauf dieser Frist wird das Nutzungsrecht für die Grabstätte als aufgegeben betrachtet und die Grabstätte beräumt.

**Nordfriedhof**  
Stäbe, Paul                      Feld 22, WG, Nr. 33/34    NR: Lieselotte Stäbe

**Ostfriedhof**  
Hänel, Ingeborg              Feld H, UR, Nr. 170        NR: Peter Hänel  
Meyer, Paula                    UH alt, UR, Nr. 90        NR: Ilse Meyer



## Öffentliche Bekanntmachung

Ausschusssitzungen

Am **20.08.2002, 19.00 Uhr**, findet im Plenarsaal des Rathauses, die nächste Sitzung des **Sozialausschusses** statt.

### Tagesordnung:

- Protokollkontrolle
- Vertrag zwischen der Stadt Jena und dem Fußballclub FC Carl Zeiss Jena e.V. – Zuschuss
- Konzeption zum Umgang mit substanzabhängigen Bürgern
- aktuelle Beschlussvorlagen
- Sonstiges

### Der Ausschussvorsitzende

Am **22.08.2002, 17.00 Uhr**, findet im Plenarsaal des Rathauses die Sitzung Nr. 25/2002 des **Stadtentwicklungsausschusses** statt.

### Tagesordnung:

- Tagesordnung
- Beschluss zur Aufhebung der Durchführungsrichtlinie zur Privatisierung von Wohnungen in Jena
- Beschluss „Verkauf des bebauten Grundstückes am Gänseberg 9
- Beschluss „Einsatz von Städtebaufördermitteln für die Übernahme der Kreditzinsen der noch nicht veräußerten Stellplätze im Parkhaus Am Planetarium 9
- Berichtsvorlage „Einsatz von Städtebaufördermitteln 1. Halbjahr 2002 unter 25 T€
- Vorstellung von Varianten für Wasser in der Johannisstraße in Abstimmung mit dem B-Plan „Eichplatz“ und der Gestaltung Umfeld UHH
- Beschluss „Durchführung einer Regionalmesse in Jena 2003“
- Sonstiges

### Der Ausschussvorsitzende

## Verschiedenes

### Programm zum Tag des offenen Denkmals am 8. September 2002 mit Auftaktveranstaltung am 1. September 2002

#### 01.09.02, 10.30 Uhr, Marktplatz, vor dem historischen Rathaus

„Ein Denkmal steht selten allein – woher? wohin? – Zukunft für die historische Altstadt“  
Rundgang mit Herrn Chr. Schwind, Bürgermeister und Dezernent für Stadtentwicklung und Bauwesen

#### 08.09.02, 9.00-17.00 Uhr, Paradiesstr. 5, Schulgebäude und Hof

Tag der offenen Tür in der ehemaligen „Paradieschule“ aus Anlass ihres 110jährigen Schuljubiläums und zu Ehren des Jenaer Pädagogen Karl Volkmar Stoy

#### 08.09.02, 10.00 Uhr und 13.00 Uhr, Universitätshauptgebäude, Haupteingang Fürstengraben 1

„Das Universitätshauptgebäude in seiner historischen und aktuellen Funktion“  
Führung mit Frau A. Zinserling, Kustodie der FSU

#### 08.09.02, 9.00-17.00 Uhr, Johannistor, Pulverturm, Haus auf der Mauer,

Tag der offenen Tür im Haus auf der Mauer: Führungen durch die Ausstellung 11.00 und 15.00 Uhr  
Öffnung beider Türme, Besichtigung der Reste der mittelalterlichen Wehranlagen, Vorstellung der Sanierungsergebnisse,

#### 08.09.02, 13.00Uhr, Stadtkirche St. Michael

„Aus den Augen – aus dem Sinn“ Veranstaltung der IMAGINATA zum Thema „Bilder im Kopf“  
Rundgang durch alte Jenaer Kelleranlagen mit Frau Volkgenannt, Imaginata e.V. unter Mitwirkung einer Schüler-Theatertruppe

#### 08.09.02, Otto-Schott-Str. 13, Schott Villa, Führungen ab 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Führungen laufend zur Bau- und Sanierungsgeschichte sowie zur neu eingerichteten Ausstellung mit Frau Dr. Bayer, Herrn P. Groetenhardt, SCHOTT JENAer GLAS, Herrn T. Czech, Architekt und Herrn F. Joerges, Designer

#### 08.09.02, Markt 16, geöffnet 9.00 – 17.00 Uhr

„Markt 16 – ein Haus erzählt“ Führungen: 9.30, 11.00, 12.30 Uhr;

Führungen zur Baugeschichte und Instandsetzung des mittelalterlichen Gebäudekomplexes mit Herrn M. Neumann, Denkmalamt und Herrn L. Scherf sowie Herrn P. Bolze, Planungsbüro.

14.00 und 16.00 Uhr: Märchenstunde für Kinder ab 5 Jahren mit Hansi, dem Märchenerzähler

#### 08.09.02, 17.00 Uhr, Käthe-Kollwitz-Str. - Ecke Am Planetarium

Ein Denkmal steht selten allein - Ein Jahrzehnt Denkmalpflege im Damenviertel, Gewinn und Verlust, Führung mit Frau Dr. P. Zippel, Denkmalamt